

## Tosamen för de Krummhörn

Wir machen die Krummhörn Schritt für Schritt besser – mit klaren Dorfplänen, echter Beteiligung, sicheren Wegen, lebendigen Treffpunkten und sichtbaren Verbesserungen.



„Tosamen beter maken – zusammen besser machen“ heißt für uns: zuhören, entscheiden und umsetzen.

Für uns ist klar: Jedes Dorf zählt. Lebensqualität darf weder von der Größe und Lautstärke eines Ortes noch von seiner Nähe zum Rathaus abhängen.

Deshalb entwickeln wir für jedes Dorf einen eigenen Plan – mit konkreten Maßnahmen, klaren Zuständigkeiten, gesicherter Finanzierung und nachvollziehbaren Prioritäten.

So wird Dorfentwicklung konkret, verlässlich und sichtbar.

Ihr Alfred Jacobsen

Spitzenkandidat für den Rat der Gemeinde Krummhörn

### SO WIRD GEWÄHLT:

✓ zum Bürgermeister: 1 Stimme  
**Matthias Arends SPD**

✓ zum Gemeinderat: 3 Stimmen  
**SPD**

✓ zum Kreistag: 3 Stimmen  
**SPD**

✓ zum Landrat: 1 Stimme  
**Olaf Wiltfang SPD**

Erfahren  
Sie mehr:



SPD Krummhörn  
✉ [info@spd-krummhoern.de](mailto:info@spd-krummhoern.de)  
🌐 [www.SPD-Krummhörn.de](http://www.SPD-Krummhörn.de)  
📷 [spdkrummhörn](https://www.instagram.com/spdkrummhörn)  
f SPD Krummhörn

SPD Krummhörn • V.i.S.d.P.: Kilian de Vries c/o Geschäftsstelle, Burggraben 46, 26506 Norden • E-Mail: [Wahl.2026@spd-krummhoern.de](mailto:Wahl.2026@spd-krummhoern.de)  
Einzelinfos: ADV Photography Albrecht de Vries, teilw. privat



**Matthias Arends**

Bürgermeisterkandidat für  
die Krummhörn

**Ostfriesen. Demokrat. Gewerkschafter.  
Soldat. Handwerksmeister.  
Werftarbeiter. Landtagsabgeordneter.**

Im Austausch mit Ihnen will ich Entscheidungen treffen und konsequent umsetzen. Dabei müssen wir die Spielräume von Gesetzen und Verordnungen aktiv nutzen. Mein Ziel ist eine moderne, bürgernahe Verwaltung, die Lösungen ermöglicht – mit kurzen Wegen, klaren Zuständigkeiten und soliden Finanzen.

Mehr Wertschöpfung vor Ort schafft mehr Perspektiven für uns alle. Dazu gehören gute Bildung, bezahlbarer Wohnraum sowie eine verlässliche Gesundheits- und Nahversorgung. Tourismus, Landwirtschaft und unsere heimische Wirtschaft müssen wir gemeinsam weiterentwickeln. Auch die in der Krummhörn erzeugte Energie muss stärker unserer Gemeinde und den Menschen vor Ort zugutekommen.

Unsere 19 Dörfer brauchen passende Lösungen, die nicht nur geplant, sondern auch umgesetzt werden.

Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, den Ehrenamtlichen sowie den Mitarbeitenden der Verwaltung will ich handeln, Rückhalt geben und Verantwortung übernehmen.

Bürgermeister sein heißt für mich: zuhören, gemeinsam gestalten, entscheiden und machen.

„Neet blot proten“ – sünnern „mit di tosamen beter maken“.

*Matthias Arends*

Bürgermeisterkandidat

# FÜR DIE KRUMMHÖRN. FÜR DICH.

## Unsere Kandidatinnen und Kandidaten zur Kommunalwahl 2026



**GEMEINSAM.  
ZUKUNFT.  
GESTALTEN.**



# UNSERE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN. FÜR DIE KRUMMHÖRN. FÜR DICH.

Am 13. 9.  
**SPD**  
wählen!



**ALFRED JACOBSEN**,  
Greetsiel, 67 Jahre, Dipl. Kfm.:  
"Ich möchte, dass die Krummhörn  
weiter zusammenwächst.  
Tosamen beter maken  
- zusammen besser machen."



**2**  
**CHRISTIANE POPPINGA**,  
Jennelt, 57 Jahre,  
Hauswirtschafts-  
leiterin: "Für eine  
lebenswerte  
Krummhörn."



**3**  
**FOCKO SMIT**,  
Visquard,  
53 Jahre, Landwirt:  
"Für eine lang-  
fristig gedachte  
Kommunal-  
politik."



**4**  
**PETRA BAASCH**,  
Hamswehrum,  
65 Jahre,  
Sekretärin:  
"Für eine offene,  
bürgernahe und  
verlässliche  
Politik"



**11**  
**GERHARD JANSSEN**,  
Visquard, 62 Jahre,  
Immobilienmakler:  
"Wichtig ist  
Digitalisierung,  
Grundstücks-  
nutzung und sozialer  
Wohnungsbau."



**12**  
**PAUL HÖRNKE**,  
Grimersum, 65 Jahre,  
Steuerberater:  
"Für starke Vereine,  
gute Infrastruktur  
und bessere Instand-  
haltung."



**13**  
**WILLI SCHUNKE**,  
Uttum, 65 Jahre,  
Rentner: "Themen  
wie Schule, Sport  
und Kultur liegen  
mir besonders  
am Herzen."



**20**  
**UWE KÖNIG**, Pewsum,  
69 Jahre, Chemiker:  
"Wesentlich sind  
Informationsaus-  
tausch und  
Zusammenarbeit in  
der Krummhörn und  
darüber hinaus."



**21**  
**FEIKE VAN ELLEN**,  
Canum, 62 Jahre,  
Elektriker: "Für  
eine nachhaltige  
Umwelt- und  
Klimapolitik in  
den Kommunen."



**22**  
**MARION NIEBERGALL**,  
Campen, 73 Jahre,  
Versicherungs-  
kauffrau: "Für  
einen aktiven  
Tier- und Umwelt-  
schutz."



**5**  
**SIEGER GOLDENSTEIN**,  
Pewsum, 56 Jahre,  
VW-Mitarbeiter:  
"Für bezahlbaren  
Wohnraum, aktive  
Jugendarbeit und  
gute Infrastruktur."



**6**  
**HELGA HERRMANN**,  
Groothusen,  
46 Jahre, AWO  
Emden: "Zuhören,  
im persönlichen  
Gespräch Lö-  
sungen finden."



**7**  
**JAN-JÜRGEN LÜPKES**,  
Greetsiel, 51 Jahre,  
Bauzeichner: "Die  
Krummhörn soll  
für junge Familien  
attraktiver  
werden."



**14**  
**ANDREAS KIRCHHOFF**,  
Rysum, 77 Jahre,  
Junge Familien  
brauchen mehr  
bezahlbare  
Grundstücke."



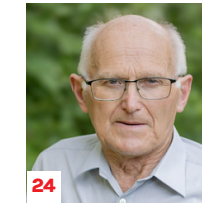
**15**  
**FRANK WÜBBENA**,  
Eilsum, 55 Jahre,  
Konstruktions-  
mechaniker: "Das  
Leben in der  
Krummhörn  
muss attraktiv  
bleiben."



**16**  
**JOHANNES VOSS**,  
Freepsum, 77 Jahre,  
technischer  
Angestellter: "Das  
Dorfleben muss  
attraktiv bleiben,  
insbesondere  
durch die Kinder."



**23**  
**ANDREAS MAKUS**,  
Rysum, Gymnasial-  
lehrer: "Wichtig ist  
eine wirtschaftlich  
starke und öko-  
logisch orientierte  
Krummhörn."



**24**  
**WILFRIED HÜBNER**,  
Rysum,  
78 Jahre, Landwirt:  
"Wohlstand  
durch  
wirtschaftliche  
Sicherheit."



**25**  
**HINRICH EILERS**,  
Pilsum, 71 Jahre,  
Rentner: "Wir  
brauchen  
zusätzliche  
Möglichkeiten in  
den Gewerbe-  
gebieten."



**8**  
**CHRISTOPH BRUNS**,  
Pilsum, 35 Jahre, stellv.  
Produktionsleiter:  
"Politik nah am  
Menschen für  
gemeinsame  
Lösungen."



**9**  
**NEELEN ITZENGA**,  
Pilsum, 39 Jahre,  
Tischler:  
"Natur und Dörfer  
bewahren und die  
Krummhörn  
lebendig halten."



**10**  
**KAI LÜPKES**,  
Greetsiel, 32  
Jahre:  
"Wichtig ist nicht  
Parteipolitik,  
wichtig sind gute  
Lösungen für die  
Menschen vor Ort."



**17**  
**KIRSTEN GOLDENSTEIN**,  
Pewsum: "Für be-  
zahlbaren Wohn-  
raum, aktive  
Jugendarbeit  
und gute  
Infrastruktur."



**18**  
**WALDEMAR HOCHSTÄDTER**,  
Pilsum, 67 Jahre,  
Schiffbauer: "Ich  
möchte mich für  
alle Belange der  
Krummhörn und  
Pilsum einsetzen."



**19**  
**ASTRID BRANTS**,  
Woquard, 54 Jahre,  
Angestellte  
Anwaltskanzlei:  
"Gute und  
zukunftsfähige Ent-  
scheidungen statt  
Versprechungen."



**26**  
**KILIAN DE VRIES**,  
Pewsum, 42 Jahre,  
Finanzberater:  
"Mehr Wohnraum  
schaffen, Familien  
stärken und unsere  
Heimat gemeinsam  
gestalten."



**27**  
**GERDA KUNKEL-  
SCHOOFF**, Pewsum,  
76 Jahre, Pastorin:  
"Gerechtigkeit,  
Verständigung und  
ökologisches Be-  
wusstsein liegen  
mir am Herzen."



**28**  
**FRANZ-OTTO POPPE**,  
Canum, 61 Jahre, Maurer:  
"Ein Dorf ist nur  
so stark wie  
seine  
Gemeinschaft."